

# Studienplan Hotel- und Restaurantmanagement SPO BA3

## Grundstudium

1. Semester		2. Semester	
Modul	Lehrveranstaltungen	Modul	Lehrveranstaltungen
<b>G1</b>	<b>Einführung ABWL</b>	<b>G2</b>	<b>Rechnungswesen und Finanzierung</b>
G1.1	Grundlagen der BWL	G2.2	Bilanzierung
G1.2	Marketing	G2.3	Kosten- und Leistungsrechnung
G1.3	Personalmanagement	G2.4	Finanzmanagement
G1.4	Organisation	<b>G5</b>	<b>Einführung Recht</b>
<b>G2</b>	<b>Rechnungswesen und Finanzierung</b>	G5.1	Recht I
G2.1	Buchführung	<b>G6</b>	<b>Wissenschaftl. Grundlagen und Statistik</b>
<b>G3</b>	<b>Grundlagen des Tourismus- und Hospitality-Management</b>	G6.2	Proseminar
G3.1	Grundlagen der Tourismus- und Hospitality-Wirtschaft	<b>G7</b>	<b>Hotel- und Restaurantmanagement in der digitalen Wirtschaft</b>
<b>G4</b>	<b>Einführung in die VWL</b>	G7.1	Einführung in die Digitalwirtschaft
G4.1	Einführung in die VWL	G7.2	Informationstechnologie in Tourismus und Hospitality
<b>G6</b>	<b>Wissenschaftl. Grundlagen und Statistik</b>	G7.3	Aktuelle Fragestellungen in Tourismus und Hospitality
G6.1	Wissenschaftl. Grundlagen und Statistik	<b>W1</b>	<b>Sprachlich-betriebswirt. Wahlbereich 1</b>
<b>W1</b>	<b>Sprachlich-betriebswirt. Wahlbereich 1</b>		

## Hauptstudium

3. Semester		4. Semester	
Modul	Lehrveranstaltungen	Modul	Lehrveranstaltungen
<b>H1</b>	<b>Strateg. Management und Controlling</b>	<b>H3</b>	<b>Nachhaltigkeit und Ethik in der Hospitality-Industrie</b>
H1.1	Controlling	H3.1	Nachhaltiges und interkulturelles Tourismus- und Hospitality-Management
H1.2	Strategisches Management	H3.2	Ethik
<b>H4</b>	<b>Forschungsmethoden</b>	<b>I2</b>	<b>Internationale Spezialisierung 2</b>
H4.1	Modelle und Methoden der Datenanalyse	<b>I3</b>	<b>Internationale Spezialisierung 3</b>
<b>H5</b>	<b>VWL</b>	<b>I4</b>	<b>Internationale Spezialisierung 4</b>
<b>H10</b>	<b>Recht in Tourismus und Hospitality</b>	<b>I5</b>	<b>Internationale Spezialisierung 5</b>
H10.1	Recht im Tourismus und Hospitality	<b>T2</b>	<b>Restaurantmanagement &amp; Systemgastronomie</b>
<b>H12</b>	<b>Hospitality Supply-Chain-Management</b>	T2.1	Restaurantmanagement
H12.1	Hospitality Supply-Chain-Management	T2.2	Systemgastronomie
<b>I1</b>	<b>Internationale Spezialisierung 1</b>		
<b>T1</b>	<b>Hospitality Leadership &amp; Controlling</b>		
T1.1	Hospitality Leadership		
T1.2	Hospitality Controlling		
<b>W2</b>	<b>Sprachlich-betriebswirt. Wahlbereich 2</b>		

## 5. Semester: Praxisphase

Während der Praxisphase arbeiten die Studierenden 26 Wochen in Unternehmen der Tourismuswirtschaft, z. B. in Reisebüros, bei Reiseveranstaltern, Fluggesellschaften, in Hotels, bei Messe-, Kongress- und Eventunternehmen, in Tourismusämtern oder Kur- und Bäderbetrieben.

Sinn der Praxisphase ist es, die Besonderheiten der betrieblichen Realität im Tourismus kennen zu lernen, erste Problemstellungen zu erkennen und ansatzweise im Rahmen eines Projektes zu lösen. Die bis dahin erworbenen betriebswirtschaftlichen und tourismusspezifischen Kenntnisse sollen in einer qualifizierten projektorientierten Tätigkeit angewendet und ergänzt werden. Empfohlen wird ein Praxisaufenthalt im fremdsprachigen Ausland.

6. Semester		7. Semester	
Modul	Lehrveranstaltungen	Modul	Lehrveranstaltungen
<b>H6</b>	<b>Handels- und Wirtschaftsrecht</b>	<b>H2</b>	<b>Simulationen in der BWL</b>
H6.1	Recht II	H2.2	Unternehmensplanspiel
<b>H7</b>	<b>E-Business in Hospitality</b>	<b>H11</b>	<b>Seminar Hospitality</b>
H7.1	E-Business in Tourismus und Hospitality	H11.1	Seminar Hospitality
<b>H8</b>	<b>Projekt Hospitality</b>	<b>Z</b>	<b>Bachelor Thesis</b>
H8.1	Projekt Hospitality	Z1	Bachelor Thesis
<b>H9</b>	<b>Entrepreneurship und Innovation</b>	Z2	Thesis Seminar
H9.1	Entrepreneurship und Innovation		
<b>H12</b>	<b>Fallstudien der digitalen Wirtschaft</b>		
H12.1	Fallstudien der digitalen Wirtschaft		
<b>I6</b>	<b>Internationale Spezialisierung 6</b>		
<b>T3</b>	<b>Schwerpunkt Hospitality</b>		

### Sprachlich-betriebswirtschaftlicher Wahlbereich

Im sprachlichen Wahlbereich können Sie Wirtschaftsfremdsprachen belegen. Angeboten werden Arabisch, Russisch, Französisch, Spanisch oder Englisch, wobei für Französisch und Englisch bereits Vorkenntnisse vorhanden sein müssen.

Alternativ zu den Wirtschaftsfremdsprachen können auch betriebswirtschaftliche Spezialisierungen wie International Financial & Management Accounting, International Finance, International Human Resource Management, International Marketing oder auch das Studium Generale gewählt werden.

### Hospitality Schwerpunkte

- T3.1 Hospitality Revenue Management, Sales & Marketing
- T3.2 Hospitality Development & Real Estate
- T3.3 B2B Vertrieb, (System)Gastronomie, Food-Management
- T3.4 MICE Industrie und Eventmanagement

### Auslandskontakte

Der Studiengang legt großen Wert auf internationale Kontakte. Dementsprechend gibt es eine Vielzahl an Partnerschaften. Im Rahmen des Sokrates-Programmes und darüber hinaus gibt es Kooperationsabkommen zu Hochschulen in Dänemark, Irland, Finnland, Griechenland, Großbritannien, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Thailand und Ungarn. Diese Kooperationen ermöglichen es den Studierenden, Studiensemester im Ausland zu verbringen bei gleichzeitiger Anrechnung der Studienleistungen.

Es bestehen auch zahlreiche Kontakte zu Firmen und Institutionen im Ausland, die Plätze für das Praxissemester zur Verfügung stellen.

### Studienabschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums erhalten die Absolventen/-innen den Titel B.A. (Bachelor of Arts).